

Informationen für Eltern – Betreuung in Tagesfamilien

Angebot

Das Angebot „Betreuung in Tagesfamilie“ richtet sich an Eltern, die eine individuelle und flexible Kinderbetreuung im familiären Rahmen suchen.

Tagesfamilien betreuen regelmässig Kinder ab 3 Monaten (auch Schulkinder) bei sich zu Hause.

Die Betreuungszeiten werden individuell vereinbart – stundenweise, halbtags oder ganztags. Die Mindestbetreungsdauer beträgt 4 Std. pro Woche, bzw. 16 Stunden pro Monat, ausgenommen reine Mittagstischbetreuung.

Betreuungsleistung unseres Angebotes

- Betreuung des Kindes in der Tagesfamilie
- Die Tagesfamilie integriert das Kind in die eigene Familie
- Planung des Tagesablaufs und Durchführung von geeigneten Aktivitäten zusammen mit dem Kind
- Förderung der sprachlichen, motorischen, emotionalen und sozialen Entwicklung des Kindes
- Mahlzeitenzubereitung
- Bringen und Abholen des Kindes vom Kindergarten/Schule oder von Freizeitaktivitäten nach Absprache
- Hausaufgabenbetreuung
- Betreuung von kranken Kindern nach Absprache
- Zubettbringen des Kindes, inkl. Abendrituale nach Absprache

Eltern von in Tagesfamilien betreuten Kindern...

- sind sich bewusst, dass die Suche einer geeigneten Tagesfamilie Zeit in Anspruch nehmen kann.
- sind bereit, sich Zeit für eine "Eingewöhnung" ihres Kindes bei der Tagesfamilie zu nehmen.
- können die Betreuungszeiten nach ihren Bedürfnissen mit der Tagesfamilie absprechen und sich auf vertraglich festgehaltene Vereinbarungen stützen.
- sind bereit für Gespräche und konstruktive Zusammenarbeit mit den Tageseltern.
- können darauf zählen, dass Administration, Abrechnung und Versicherungsfragen von Chenderhand geregelt werden.

Ablauf einer Vermittlung

Sie füllen die Betreuungsanfrage aus und übermitteln diese Chenderhand.

Nach einer ersten Kontaktaufnahme klärt die Vermittlungsperson bei einem persönlichen Besuch ihre Wünsche und Bedürfnisse ab.

Die Vermittlungsperson sucht eine passende Tagesfamilie und begleitet die beteiligten Personen beim Erstkontakt, bei Standortgesprächen sowie bei weiteren Treffen nach Bedarf.

Jedes Betreuungsverhältnis wird in einem Betreuungsvertrag mit Betreuungsumfang basierend auf den Allgemeinen Geschäftsbedingungen schriftlich geregelt. Nach Vertragsunterzeichnung bzw. vor Betreuungsbeginn ist eine Sicherheitsleistung (Depot) zur Zahlung fällig. Die Höhe der Depotzahlung richtet sich nach dem vertraglich vereinbarten, monatlichen Betreuungsumfang und wird nach Beendigung des Betreuungsverhältnisses zinslos zurückvergütet.

Während einer Eingewöhnungszeit wird das Kind von einem Elternteil begleitet. Dies ermöglicht einen behutsamen Einstieg in die neue Betreuungssituation.

Der erste Monat gilt als Probezeit. In dieser Zeit beträgt die Kündigungsfrist beidseits 7 Tage. Danach kann ein Betreuungsvertrag mit einer Frist von 2 Monaten auf das Ende eines Monats gekündigt werden.

Bei Fragen und Schwierigkeiten in der Betreuung steht die Vermittlungsperson beratend zur Seite. Zudem findet im Sinne der Qualitätssicherung jährlich mindestens ein Standortgespräch zwischen den Eltern, der Betreuungsperson und der Vermittlungsperson statt.

Vorbereitungshilfe für das Erstgespräch mit der Vermittlungsperson

Mit einer Betreuungsanfrage machen sich die Eltern vorgängig folgende Überlegungen zur Betreuung ihres Kindes:

- Was ist Ihnen bei der Erziehung Ihres Kindes wichtig?
- Worauf legen Sie besonderen Wert bei der Betreuung Ihres Kindes durch die Tagesfamilie?
- Haben Sie Wünsche an die Tagesfamilie? (z.B. Erfahrung mit Kindern, Nichtraucher-Haushalt, Computerbenutzung, vorhandene Haustiere etc.)
- Wurde Ihr Kind schon einmal von anderen Bezugspersonen betreut?
- Gewünschter Betreuungsumfang

Tarife

Die Tarife werden von Chenderhand festgelegt. Die entsprechend gültige Tarifliste dient als Abrechnungsgrundlage.

Abrechnung

Die Betreuungsperson erfasst pro Kind u. Betreuungsmonat die Betreuungszeit per online Rapport, in welchem die geleisteten Betreuungsstunden sowie Mahlzeiten, Pauschalen und Spesen eingetragen werden. Den Rapport reicht die Betreuungsperson bis zum 1. Tag des folgenden Monats bei der Abteilung Finanzen ein.

Chenderhand stellt den Eltern die geleisteten Betreuungsstunden gemäss Tarifliste in Rechnung und überweist den Lohn an die Betreuungsperson.

Grundsätzlich werden die rapportierten Betreuungsleistungen abgerechnet, ausser bei Betreuungsabsagen durch die Betreuungsperson. Wird die im Betreuungsumfang vereinbarte, monatliche Betreuungszeit unterschritten, werden die Fehlstunden aufgerechnet.

Gebühren

Es wird eine Bearbeitungsgebühr gemäss Tarifliste für die Vorabklärung erhoben, unabhängig vom Vertragsabschluss. Diese ist bei Einreichung der Betreuungsanfrage zu begleichen. Die Bearbeitungsgebühr enthält folgende Leistungen:

- Persönlicher Besuch der Vermittlungsperson bei den Eltern für die Bedürfnisaufnahme
- Suche einer geeigneten Tagesfamilie (Inserate/Netzwerk)
- Vorstellen von geeigneten Tagesfamilie/n
- Ausarbeitung Betreuungsvertrag
- Vertragsgespräch bei Unterzeichnung des Betreuungsvertrages

Eltern, welche ihr Kind über Chenderhand betreuen lassen, werden durch Unterzeichnung des Betreuungsvertrages Mitglied bei Chenderhand und zahlen den jährlichen Mitgliederbeitrag gemäss Tarifliste.

Versicherung

Eine Kranken- und Unfallversicherung für das betreute Kind sowie eine Privathaftpflichtversicherung sind Sache der Eltern. Bitte mit der Privathaftpflichtversicherung abklären, ob Schäden gegenüber der Tagesfamilie übernommen werden.



Mitglied von kibesuisse
Membre de kibesuisse
Membro di kibesuisse